

# Technisches Merkblatt

## Entkopplungs- und Trittschalldämmplatte

### Phonotherm® 800 - 15 mm



Phonotherm® 800 – 15 mm dient zur Entkopplung und Schalldämmung auf kritischen Untergründen.

Phonotherm® 800 – 15 mm ist eine 15 mm dicke Polyester-Faser-Platte mit einer hohen Reißfestigkeit und Druckfestigkeit, die in Verbindung mit konventionellen, kunststoffvergüteten Klebern und Klebemörteln verlegt und mit allen Arten von Oberbelägen versehen werden kann.

**Eigenschaften und Anwendungsbereich:** Phonotherm® 800 – 15 mm ist als entkoppelnde und schalldämmende Unterlage für alle Arten von Oberbelägen wie Keramik, Naturstein, Parkett und nach einer Spachtelung auch für Teppichböden und Kunststoffbeläge geeignet. Die Platte kann z.B. auf Estrichen, gespachtelten Betonflächen, alten Hartbelägen und Holzuntergründen eingesetzt werden. Ihre hohe Druckfestigkeit ermöglicht die Anwendung unter Verkehrslasten bis 5 kN / m<sup>2</sup>, also in Wohn- und Gewerberäumen.

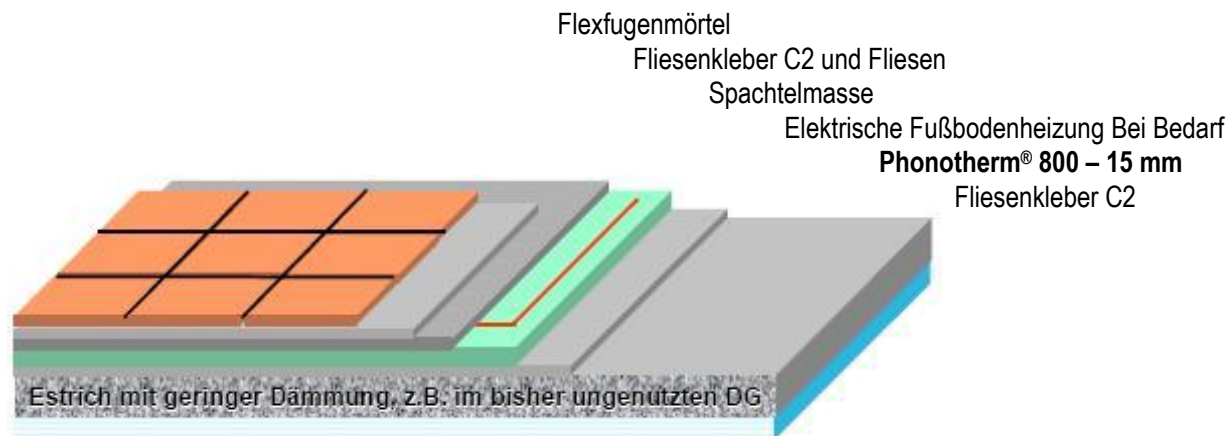
Die entkoppelnde Wirkung beruht auf dem Abbau von Scherspannungen aus einem rissigen Untergrund oder einem Untergrund mit störenden Bewegungsfugen oder einem biegeweichen Untergrund durch plastische Verformung innerhalb der Platte. Die besondere Struktur der Platte bewirkt eine erhebliche Schallabsorption.

Neben der Sanierung kritischer Untergründe kann im Neubau durch **Phonotherm® 800 – 15 mm** der Anteil der optisch oft störenden Bewegungsfugen in einem starren Belag wesentlich reduziert werden.

#### Technische Daten:

Schichtdicke	15 mm ± 0,5 mm	
Format	1000 x 600 mm ± 1,0 mm	
Flächengewicht	9,0 kg / m <sup>2</sup> ± 5 %	
Druckfestigkeit	10 N / mm <sup>2</sup>	nach DIN 53 456
Biegefestigkeit	2 N / mm <sup>2</sup>	nach DIN 53 453
Reißfestigkeit	6 N / mm <sup>2</sup>	nach DIN 53 457
Verkehrslastaufnahme	5,0 kN / m <sup>2</sup>	
Wärmeleitfähigkeit	λ = 0,08 W / mK	
Wärmedurchgangskoeffizient	U = 5,3 W / m <sup>2</sup> K	
Brandverhalten	Brandverhaltensklasse E(fl)	nach DIN EN 13 501 – 1
Anwendungsbereich	innen	
Trittschalldämmung mit keramischem Oberbelag	ca. 14 dB *) verklebt	*) Prüfstandwerte nach DIN ISO 140-8: 1998, die zur Orientierung dienen
	ca. 20 dB *) lose	

#### Systemaufbau am Beispiel eines schallgedämmten Fliesenbelages mit Flachbettfußbodenheizung bzw. elektrischer Fußbodenheizung:



# Technisches Merkblatt

## Entkopplungs- und Trittschalldämmplatte

### Phonotherm® 800 - 15 mm



#### Verarbeitung:

**Phonotherm® 800 – 15 mm** Platten werden am Untergrund verklebt. Die Platten werden dabei im Halbverband verlegt. Zu allen aufgehenden Bauteilen wie Stützen und Wänden ist ein ausreichender Randabstand einzuhalten. Es empfiehlt sich einen Randdämmstreifen zu stellen.

Die Platten können mit Kreis- oder Stichsäge oder mit einer diamantbesetzten Trennscheibe für den Winkelschleifer geschnitten werden.

**Untergrund:** Der Verlegeuntergrund muss tragfähig (Nutzlast > 1,0 kN / m<sup>2</sup> nach DIN 1055) und ebenflächig sein entsprechend DIN 18 202 Tabelle 3 Zeile 3.

**Verklebung:** Auf den haftungsfreundlichen Untergrund wird ein Fliesenkleber C2 vorzugsweise mit einer 6 mm – Zahnung aufgezogen, in den unmittelbar die **Phonotherm® 800 – 15 mm** Platten eingelegt werden. Nach Aushärtung des Verlegemörtels kann der Oberbelag aufgebracht werden.

#### Belegen mit Oberbelägen:

Keramik, Naturstein und Parkett können mit allen konventionellen, kunststoffvergüteten Verlegewerkstoffen direkt auf den **Phonotherm® 800 – 15 mm** verlegt werden. Fliesen müssen eine Mindestgröße von 200 cm<sup>2</sup> haben, Naturstein eine Mindestdicke von 10 mm. In Feucht- und Nassbereichen wird eine Verbundabdichtung entsprechend den Empfehlungen des aktuellen ZDB-Merkblattes über Abdichtungen im Verbund mit dem Oberbelag aufgetragen.

Vor der Verlegung von Teppichböden und Kunststoffbelägen wie Linoleum, PVC oder CV empfiehlt es sich die **Phonotherm® 800 – 15 mm** Platten zur Herstellung eines stoßfugenfreien Untergrundes zu überspachteln. Eine zementgebundene, kunststoffvergütete Spachtelmasse kann dabei direkt und ohne Grundierung auf **Phonotherm® 800 – 15 mm** aufgebracht werden. Die Belegereife richtet sich nach der Trocknungszeit der Spachtelmasse, die abhängig ist vom Klima am Objekt. Sie wird von der Platte nicht negativ beeinflusst.

Elektrische Fußbodenheizungen erzielen auf **Phonotherm® 800 – 15 mm** aufgrund der guten Wärmedämmung einen deutlich erhöhten Wirkungsgrad – die ideale Ergänzung unter Keramik- und Natursteinbelägen.

#### Lieferform:

**Phonotherm® 800 – 15 mm** Platten werden im Format 1000 x 600 mm hergestellt und jeweils 60 Platten = 36 m<sup>2</sup> auf eine Europalette gestapelt.

#### Arbeitssicherheit:

Bei der sachgerechten Verlegung von **Phonotherm® 800 – 15 mm** sind keine besonderen Schutzmaßnahmen erforderlich.

#### Entsorgung:

Produktreste als Baustellenabfall (Abfallschlüssel 170701) entsorgen.

#### Achtung! Besonderer Hinweis:

Vorstehende Angaben erfolgen nach dem besten Wissen über den Stand der Technik, sind aber keine Gewähr für fehlerfreie Verarbeitung unserer Produkte. Die Angaben beruhen auf den Ergebnissen der Praxis und der bei uns durchgeführten Versuche, sind jedoch unverbindlich und keine Eigenschaftszusicherungen im Sinne der BGH-Rechtssprechung. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaft oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden. Ergänzende Angaben unserer Sachbearbeiter stellen nur Empfehlungen dar, für welche ebenfalls keine Haftung übernommen wird.

Wir empfehlen aufgrund der vielseitigen Anwendungsmöglichkeiten unserer Produkte vor jedem Gebrauch eine gründliche Eignungsprüfung des Projekts an Originalmaterialien durchzuführen bevor es für die Verarbeitung bzw. Weiterverarbeitung freigegeben wird.

Unsere Angaben sind unverbindlich, weswegen wir keine Garantie für deren Richtigkeit übernehmen. Eine Haftung für eine eventuell unsachgemäße Verarbeitung aufgrund der von unseren Mitarbeitern erteilten Informationen schließen wir aus diesem Grund aus.

Dieses technische Merkblatt ersetzt alle vorhergehenden Versionen und ist längstens gültig bis zum Erscheinen einer neuen Version bzw. bis zum 31.12.2014. Ab dem 01.01.2015 bitte die dann gültige Version anfordern.

Dr. Hermann, Anwendungstechnik, Gingen / Fils